



Kanton Bern
Canton de Berne

Richtlinie

Mustersynoptik für Swarco AG

Inhalt

Vorlage des synoptischen Tableaus für die Swarco AG	3
Beschreibung.....	4
Allgemein: 4	
Betriebsarten- & Störungsschalter:.....	4
Bedienterminal:	4
Situationsplan des Knoten:	4
Kippschalter zur Schleifenbedienung:	4

Impressum

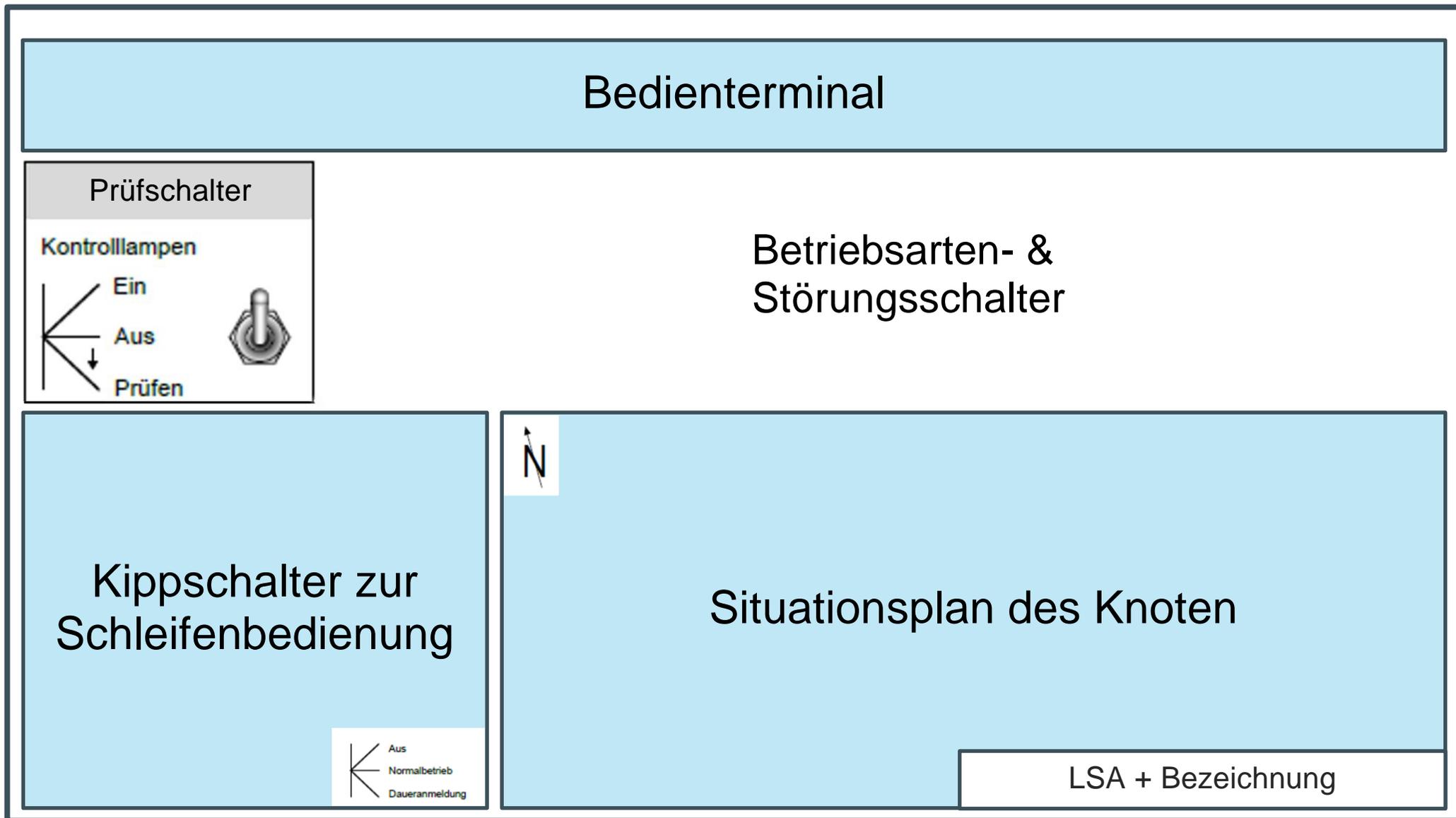
Prozessverantwortung: Leitung Fachstelle Verkehrsmanagement – Alain Maradan

Freigabe: Fachstelle Verkehrsmanagement - Alain Maradan / Amtsleitung – Stefan Studer

Herausgabe: Bau- und Verkehrsdirektion / Tiefbauamt

Kontakt: www.be.ch/tba

Vorlage des synoptischen Tableaus für die Swarco AG



Beschreibung

Allgemein:

- Das synoptische Tableau besteht aus Aluminium.
- Die Textgrösse soll derart gewählt werden, dass man diesen mit einem halben Meter Abstand lesen kann.
- Bei komplexen Anlagen ist die Grösse des Tableaus mit dem/der PV abzusprechen.

Betriebsarten- & Störungsschalter:

- Alle Detektoren-LED können mit dem Kontrolllampenkippschalter eingeschalten, ausgeschalten und geprüft (alle LED leuchten bei dieser Stellung auf) werden.
- Die Anlage kann per Knopfdruck auf Blinken geschalten werden. Wenn die Anlage im Blinken Zustand ist, leuchtet ein gelbes Licht am Blinken-knopf.
- Störungen werden direkt von roten LED durch Aufleuchten angezeigt. Diese LED sind immer eingeschalten und können nicht vom Kontrolllampenkippschalter ausgeschalten werden.

Bedienterminal:

- Auf dem Bedienterminal werden das aktuelle Signalprogramm, Störungen und die Umlaufzeit dargestellt.

Situationsplan des Knoten:

- Alle Detektoren sind möglichst lagerichtig im Situationsplan des Knotens angeordnet.
- Jeder Detektor ist mit der korrekten Bezeichnung (gemäss TU) zu versehen.
- Jeder Detektor (ausser Stau-, OeV- und Blaulichtorganisationsdetektoren) ist mit einer weissen LED auszustatten, die bei Belegung/Anmeldung leuchtet.
- OeV und Blaulichtorganisationsdetektoren sind mit einer blauen LED auszustatten, die bei Belegung/Anmeldung leuchtet.
- Staudetektoren sind mit einer roten LED auszustatten, die bei Aktivierung leuchtet.
- Jede Signalgruppe, die gemäss TU eine Grünphase besitzt, ist mit einer grünen LED auszustatten, die während der Grünphase leuchtet.
- Jede Signalgruppe (ausser Warnblinker) ist mit einem Impulstaster auszustatten, der bei Betätigung eine Anmeldung simuliert.
- Warnblinker sind immer mit einer gelben LED darzustellen, welche bei Aktivierung des Warnblinkers blinkt.
- Zur besseren Übersicht, kann die Situation auch mehr Platz einnehmen (immer in Absprache mit dem Projektleiter der FS VM).
- Ein Nordpfeil, der die Orientierung der Situation angibt, muss vorhanden sein.

Kippschalter zur Schleifenbedienung:

- Jeder Detektor besitzt einen eigenen Kippschalter.
- Die Kippschalter haben 3 Positionen: «Aus», «Normalbetrieb», «Daueranmeldung»
- «Aus» bedeutet, dass der Detektor ausgeschalten ist und eine Anmeldung im StG nicht weitergeleitet wird
- «Normalbetrieb» bedeutet, dass der Detektor normal im StG verarbeitet wird.
- «Daueranmeldung» bedeutet, dass der Detektor eine dauerhafte Anmeldung simuliert.